

## Seltene Brandgräber

Archäologen haben nördlich von Magdeburg 25 seltene steinzeitliche Gräber entdeckt. Bei dem 6.500 Jahre alten Fund nahe Wedringen handele es sich um Brandgräber der sogenannten Rössener Kultur, sagte Projektleiterin Susanne Friederich am Donnerstag. Das sei eine Besonderheit, da in dieser Kultur die Toten normalerweise in der Erde bestattet wurden. »Dabei sind es keine Urnengräber, sondern die Grabgruben entsprechen in ihrer Größe denen für Körperbestattungen«, sagte Friederich. Anstelle eines kompletten Skeletts fanden die Archäologen nur Leichenbrandsplitter. Warum »Rössener Kultur«? In Rössen, das heute zu Leuna (Sachsen-Anhalt) gehört, war erstmals in den 1870er Jahren ein Gräberfeld der Gruppe entdeckt worden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/359503.steinzeit-seltene-brandgräber.html>